

Aufgaben zu Kettenbrüchen

(1) Sei x irrational und $\frac{p_n}{q_n}$ der n -te Näherungsbruch. Dann gilt

$$\left| x - \frac{p_n}{q_n} \right| < \frac{1}{q_n + q_{n+1}} < \frac{1}{q_n^2}.$$

 Sei umgekehrt $\left| x - \frac{p}{q} \right| < \frac{1}{2q^2}$ für $\frac{p}{q} \in \mathbb{Q}$, $q \geq 1$, dann ist $\frac{p}{q}$
 einer der Näherungsbrüche von x .

(2) Gegeben ist die diophantische Gleichung $ax + by = c$ mit $\text{ggT}(a, b) \mid c$
 (sonst gibt es keine Lösung) und $\text{ggT}(a, b) = 1$ (sonst können wir durch
 $\text{ggT}(a, b)$ teilen).
 Aus einem Lösungspaar für $ax + by = \frac{c}{\text{ggT}(a, b)}$ kann man immer eines für
~~ax~~ $ax + by = 1$ erzeugen, deshalb sei nun $c = 1$.
 Sei $\frac{a}{b} = [a_0; a_1, \dots, a_n]$.
 Für n ungerade ist $(q_{n-1}, -p_{n-1})$ ein Lösungspaar, für gerade ist
 ist $(-q_{n-1}, p_{n-1})$ ein Lösungspaar.
 Wie sieht die allgemeine Lösung aus?
 Und im Spezialfall $172x + 20y = 1000$?

(3) Bestimmen Sie den Kettenbruch von $\sqrt{23}$.

(4) Bestimmen Sie eine rationale Zahl, die e auf 4 Dezimalstellen genau
 approximiert.

(5) Sei $d \in \mathbb{N}$, kein Quadrat. Wir betrachten die ^{diophantische} Gleichung $x^2 - dy^2 = 1$
 (a) Sei (p, q) eine positive Lösung (d.h. $p, q > 0$). Dann ist $\frac{p}{q}$ ein
 Näherungsbruch in der Kettenbruchentwicklung von \sqrt{d} .
 (b) Sei $\frac{p}{q}$ ein solcher Näherungsbruch. Dann gilt $\frac{x^2}{p^2} - \frac{dy^2}{q^2} = k$
 mit $|k| < 1 + 2\sqrt{d}$ $p^2 - dq^2 = k$

(c) Seien s_m und t_m rekursiv definiert durch

$$s_0 = 0, s_{m+1} = a_m t_m - s_m \quad \text{für } m \in \mathbb{N}_0$$

$$t_0 = 1, t_{m+1} = (d - s_{m+1}^2) / t_m$$

• Dann sind alle s_m und t_m in \mathbb{Z} , alle $t_m \neq 0$.

• $t_m \mid (d - s_m^2)$

• Wo kommt $(s_m + \sqrt{d}) / t_m$ in der Kettenbruchentwicklung vor?

(d) Für die Näherungsbrüche $\frac{p_n}{q_n}$ gilt $p_n^2 - dq_n^2 = (-1)^{n+1} \underbrace{t_{n+1}}_{>0}, n \geq 0$

(e) Sei l die Periodenlänge. Dann ist $t_j = 1$ genau für $\frac{l}{2}$.

(f) Ist l gerade, dann sind die positiven Lösungen gegeben durch

$$(p_{k \cdot l - 1}, q_{k \cdot l - 1}), k \in \mathbb{N}.$$

Ist l ungerade, $-1(-)$ durch $(p_{2k \cdot l - 1}, q_{2k \cdot l - 1}), k \in \mathbb{N}.$

(g) Bestimmen Sie die kleinste positive Lösung von

$$x^2 - 92y^2 = 1$$

(Brahmagupta, 7. Jahrh. Jahr.: "wer diese Gleichung innerhalb eines Jahres lösen kann, ist ein Mathematiker")

(6) Es gibt unendlich viele $n \in \mathbb{N}$, so daß n und $3n-2$

Quadratzahlen sind.

Was hat das mit $\sqrt{3}$ zu tun?